



Nationale und europaweite Bedarfsanalyse für das Projekt „EUROIng“

I. Beziehung zu Universitäten und Studieninhalte

1. Mit welchen der folgenden Universitäten / Hochschulen stehen Sie in Kontakt?

- RWTH Aachen
- FH Aalen
- TU Clausthal
- Universität Duisburg-Essen
- TU Bergakademie Freiberg
- Universität Magdeburg
- FH München
- Andere:

2. In welchen Bereichen arbeiten Sie mit den Universitäten / Hochschulen zusammen?

- Forschung und Entwicklung
- Durchführung von Praktika
- Studienarbeiten / Diplomarbeiten
- Andere:

3. Wie beurteilen Sie die praktische Orientierung des Studiums?

- Praxisnaher Bezug Praxisferner Bezug

4. Bewerten Sie Schwerpunkte des Studiums!

	Sehr wichtig	wichtig	weniger wichtig	
Praxisnahe Ausbildung (Praxissemester)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Naturwissenschaften (Mathematik, Physik, Chemie)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Technische Grundlagen (Mechanik, Thermodynamik)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Konstruktion/ Gussteilgestaltung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Informations- und Kommunikationstechnologie (CAx-Techniken)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Metallurgie/ Schmelz- und Gießtechnik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gusswerkstoffe/ Werkstoffprüfung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Formstoffe/ Formverfahren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gießereiprozessgestaltung (Markt, Unternehmen, Standort)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Betriebswirtschaft

Sehr wichtig wichtig weniger wichtig

Soziale Kompetenz (Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Motivationsfähigkeit)

Sprachkompetenz

II. Qualifikation der Ingenieure und Arbeitsmarktsituation

6. Wie schätzen Sie die Qualifikation des Ingenieur Nachwuchses ein?
 niedrig mittel hoch sehr hoch
7. Wie schätzen Sie den Bedarf an Ingenieuren für die Branche ein?
 niedrig mittel hoch
8. Wie schätzen Sie die Verfügbarkeit von Ingenieuren ein?
 leicht mittel schwer
9. Haben Sie augenblicklich die Absicht einen Ingenieur einzustellen?
 Ja Nein
10. Haben Sie in den vergangenen zwölf Monaten einen Ingenieur eingestellt?
 Ja Nein
11. Welchen Weg haben Sie zur Anwerbung benutzt? Mehrfachnennungen möglich
 durch Ausschreibung in Fachzeitschriften bzw. Presse
 durch Jobbörsen im Internet
 durch interne Ausschreibung
 durch Kontakte zu Universitäten / Diplomanden
12. Wie lange hat die Suche gedauert?
 weniger als 1 Monat
 1 – 6 Monate
 6 – 12 Monate
 mehr als 12 Monate



13. Wie viele Bewerbungsgespräche haben Sie bis zur Entscheidung geführt?
- 1 – 5
 - 5 – 10
 - 10 - 15
 - mehr als 15
14. Haben Sie sich auch um einen ausländischen Ingenieur bemüht?
- Ja Nein
15. Haben Sie bereits einen im Ausland ausgebildeten Ingenieur eingestellt?
- Ja Nein
16. Was glauben Sie, in welchen Bereichen sollten ausländische Ingenieure nachträglich qualifiziert werden, um in deutschen Gießereien Leitungsfunktionen einnehmen zu können?
- Deutschkenntnisse / Kommunikation
 - Verständnis und Wissen über kulturelle Unterschiede
 - Branchenspezifisches Fachwissen
 - Betriebswirtschaftliches Wissen
 - Führungseigenschaften und soziale Kompetenz
 - Andere:

III. Angaben zur Personalstruktur im eigenen Unternehmen

17. Wie ist die Altersstruktur in Ihrem Unternehmen (in %) ?
- | | |
|-----------|---|
| 25 - < 35 | % |
| 35 - < 45 | % |
| 45 - < 55 | % |
| 55 - < 65 | % |
18. Wie hoch ist das Durchschnittsalter in Ihrem Unternehmen?
- Jahre



19. Haben Sie eine Stellenbeschreibung oder ein Anforderungsprofil für Ingenieure entwickelt?
- Ja Nein
20. Falls ja, wie häufig wird die Beschreibung aktualisiert?
- Jährlich alle zwei Jahre > 2 Jahre
21. Von wem wird die Beschreibung aktualisiert?
- Personalabteilung Abteilungsleiter Geschäftsleitung
22. Werden regelmäßig Weiterbildungsmaßnahmen angeboten?
- Ja Nein

Vielen Dank, daß Sie sich die Zeit zur Beantwortung genommen haben. Ihre Angaben werden von uns selbstverständlich vertraulich und streng anonym behandelt.